

In welcher Form ein Richter, sein Arbeitgeber oder seine Kanzlei (vgl. Tabelle mit Richterinformationen) mit Personen, die Parteien sein könnten oder mit Parteien verbunden sein könnten, in einer Geschäftsbeziehung mit möglicher Auswirkung auf die Frage der Unabhängigkeit des Richters steht, kann durch einfache Abfrage in entsprechenden öffentlichen Registern ermittelt werden.

Ohne Anspruch auf Vollständigkeit sei insbesondere auf folgende Register unter Anleitung des Vorgehens hingewiesen:

Schweizer Marken, Patente, Schutzzertifikate, Designs und Topographien:

Abfrage unter www.swissreg.ch.

Um zu prüfen, ob eine Geschäftsbeziehung vorhanden ist, ist das entsprechende Schutzrechtsregister auszuwählen (z.B. "Patente") und ">>Erweiterte Suche" einzustellen. Dann kann die betroffene Person, die Partei sein könnte oder mit Parteien verbunden sein könnte, unter "Anmelder/Inhaber" eingetragen werden, und der Name des Richters, seiner Kanzlei, oder seines Arbeitgebers (und gegebenenfalls damit verbundene Unternehmen) unter "Vertreter/in" eingegeben werden und dann gesucht werden. Die Resultatliste gibt Hinweise auf mögliche Interessenkonflikte.

Richtername, Kanzleiname, Namen der Kanzleikollegen (auf den Webseiten der Kanzleien verfügbar) und Arbeitgebername sind dabei je einzeln zu prüfen, genau wie die verschiedenen Schutzrechtsregister.

Europäische Patente und Patentanmeldungen:

Abfrage unter: <https://register.epo.org/advancedSearch?lng=de>.

Es ist analog vorzugehen wie im Schweizer Register, die betroffene Person ist unter "Anmelder" einzutragen" und der Name des Richters, seiner Kanzlei, oder seines Arbeitgebers (und gegebenenfalls damit verbundene Unternehmen) unter "Vertreter". Die Resultatliste gibt Hinweise auf mögliche Interessenkonflikte.

Zudem kann zur Ermittlung der vom Richter oder dessen Kanzlei resp. Arbeitgeber als Einsprechende oder Vertreter geführten Einspruchsverfahren der Name des Richters, seiner Kanzlei, oder seines Arbeitgebers (und gegebenenfalls damit verbundene Unternehmen) in das Feld "Einsprechender" eingegeben und dann gesucht werden. Die Resultatliste gibt Hinweise auf mögliche Interessenkonflikte. Richtername, Kanzleiname, Namen der Kanzleikollegen (auf den Webseiten der Kanzleien verfügbar) und Arbeitgebername sind dabei je einzeln zu prüfen

PCT-Patentanmeldungen:

Abfrage unter: <http://patentscope.wipo.int/search/de/structuredSearch.jsf>.

Es ist analog vorzugehen wie im Schweizer Register, die betroffene Person ist unter "Anmelder" einzutragen" und der Name des Richters, seiner Kanzlei, oder seines Arbeitgebers (und gegebenenfalls damit verbundene Unternehmen) unter "Rechtsvertreter" (ist spezifisch im pull down Menu auszuwählen). Die Resultatliste gibt Hinweise auf mögliche Interessenkonflikte.

Internationale Marken: Abfrage unter <http://www.wipo.int/romarin>. Es ist analog vorzugehen wie im Schweizer Register, die betroffene Person ist unter "Holder name" einzutragen" und der Name des Richters, seiner Kanzlei, oder seines Arbeitgebers (und gegebenenfalls damit verbundene Unternehmen) unter "Representative". Die Resultatliste gibt Hinweise auf mögliche Interessenkonflikte.

Internationale Designs:

Abfrage unter <http://www.wipo.int/designdb/hague/en/>. Es ist wie folgt vorzugehen: die betroffene Person ist unter "Holder" einzutragen". In der resultierenden Liste der Treffer ist dann in einem nächsten Schritt im Feld "Refine Search" an den dann gezeigten Suchstring anfolgend der Name des Richters, seiner Kanzlei, oder seines Arbeitgebers (und gegebenenfalls damit verbundene Unternehmen) einzugeben, und zwar mit der Syntax "and RE/<Name>". Die Resultatliste nach drücken auf "Refine search" gibt Hinweise auf mögliche Interessenkonflikte.

Beispiel: Name der Partei: Testmich; Name des Richters: Muster. Eingabe Testmich im Feld Holder. In der Trefferliste unter "Refine Search" erscheint dann "ON/testmich". Dies ist zu ergänzen auf "ON/testmich **and RE/muster**" zur Ermittlung der Fälle des Richters Muster für die Firma Testmich.